

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 25. Februar 2021 15:46

## [Zitat von state\\_of Trance](#)

Ich hoffe, dass jetzt durch massives Schnelltesten eine gute Öffnungsstrategie gefahren werden kann

Ich bin da nach wie vor ziemlich skeptisch, ob das überhaupt was bringt. Zu Beginn der Pandemie hiess es das ja, dass viele Tests wichtig seien. So ganz naiv gedacht kam mir das auch total logisch vor. Dann zeigte sich aber, dass das faktisch nur in Südkorea wirklich funktioniert hat und seien wir ehrlich, die Disziplin der Südkoreaner ist ja gar nicht mit unserer vergleichbar. Ich bin heute davon überzeugt, dass nicht die vielen Tests das gute Ergebnis gebracht haben, sondern einfach das Verhalten der Leute. Luxemburg hat z. B. phasenweise die komplette Bevölkerung durchgetestet. Das hat ihnen nur eine hohe Inzidenz gebracht, eine massive 2. Welle aber nicht verhindert und die Fallsterblichkeit liegt auch bei knapp über 1 %. Auch in Israel wird sehr viel getestet und ... ähm ja ... nun, sie impfen halt auch viel.

Wir haben in der Schweiz zwei Kantone mit einer auffallend hohen Fallsterblichkeit, die für viele unentdeckte Infektionen spricht: das Tessin und Schwyz. Das Tessin ist unser alte-Leute-Kanton, den es unglücklicherweise gleich in der 1. Welle brutal abgeräumt hat, als es einfach noch nicht so hohe Testkapazitäten gab wie jetzt. Im Tessin hat man schon nach der 1. Welle Antikörperstudien gemacht und gefunden, dass dort bereits im Frühsommer 2020 etwa 10 % der Bevölkerung schon mal infiziert war. Das ergab zu dem Zeitpunkt eine Dunkelziffer von etwa Faktor 10. Die 2. Welle startete ziemlich sicher im Kanton Schwyz mit einem "übersehenen" Superspreading der besonders epischen Art. So "übersehen" war das aber gar nicht, man geht eher davon aus, dass massiv viele Personen einfach ignorierten, dass sie infiziert sind. Da kann der Bund dann noch so sehr für kostenlose Tests werben, wenn die Leute nicht gehen, dann gehen sie eben nicht. Ich glaube auch nicht, dass mit den Massentests an den Schulen ab nächster Woche grossartig was verhindert wird, denn vor allem an den weiterführenden Schulen ist die Situation die ganze Zeit schon sehr transparent.